

## gamescom congress 2011

# Inhaltliches Briefing zur Podiumsdiskussion: „Daten- und Verbraucherschutz: Lehren aus dem Datendiebstahl bei Sony, Sega und anderen Anbietern“

---

### Inhalt

- Uhrzeit, Treffpunkt
- Beschreibung
- Teilnehmer
- Moderation
- Leitfragen
- Vorstellung der Teilnehmer
- Kontakte Aruba Events (Organisation)

**Uhrzeit Podiumsdiskussion: 15:30 – 16:15 Uhr**

**Vorgespräch: 14:45 Uhr**

**Treffpunkt: Infocounter gamescom congress, 2. Etage Congress Centrum Nord**

### Fachgespräch „Daten- und Verbraucherschutz: Lehren aus dem Datendiebstahl bei Sony, Sega und anderen Anbietern“

Wie ist die aktuelle Datenschutzsituation in Deutschland? Welche rechtlichen Rahmenbedingungen gibt es, in denen sich der Verbraucher bewegt und der Anbieter bewegen muss? Wie stellen Gamesunternehmen sicher, dass die Userdaten bestmöglich geschützt sind?

### Diskutanten

1. Ulrich Lepper (Landesbeauftragter Datenschutz)
2. Konstantin Ewald (RA Osborne Clarke & Kolumnist Gamesmarkt)
3. René Pfeiffer (Organisator DeepSec, Konferenz für IT-Sicherheit)

**Moderation:** Peter Steinlechner (Golem.de)

## Leitfragen:

### 1. PSN, Datensicherheit derzeit

Ulrich Lepper, Herr Ewald: Haben Sie ein Nutzerkonto auf dem Playstation Network? Was haben Sie gedacht, als Sie von dem Hack erfahren haben? Wie kann es eigentlich sein, dass Teile der Kundendaten unverschlüsselt waren – ist das üblich?

René Pfeiffer: Können Sie ein bisschen über die Hintergründe spekulieren. Was ist da passiert, als das PSN gehackt wurde? Was waren die Motive, wer waren die Täter? Wie einfach war es?

Konstantin Ewald: Sind Sie als Jurist damit einverstanden, wie Sony mit dem Problem umgegangen ist? Reichen die rechtlichen Rahmenbedingungen für das Netz von heute aus?

### 2. Andere Anbieter

René Pfeiffer: Was glauben Sie, wie das bei den anderen relevanten Unternehmen ist? Sind Bigpoint, Travian, Gameforge oder Gamigo sicherer?

Konstantin Ewald: Sind wir in Deutschland als Kunden besser bei einer deutschen Firma besser vor Datenmissbrauch geschützt als bei einer etwa aus den USA oder aus Japan?

Ulrich Lepper: Wie arbeiten die Unternehmen mit Datenschützern wie ihnen zusammen? Was würden sie sich wünschen?

### 3. Aktuelle Welle

René Pfeiffer: Derzeit haben wir bei Golem.de fast täglich Berichte über LulSec oder Anonymous. Gefühlt ging das irgendwie parallel mit dem PSN-Hack los. Haben Sie eine Ahnung, welchen Stellenwert die Spielebranche für diese Leute hat? Spielen tut ja vermutlich der ein oder andere Hacker...

Konstantin Ewald: Wenn ich mich für ein Onlinespiel anmelde – gibt es unter dem Blickwinkel der hier diskutierten Datensicherheit eigentlich Punkte etwa in AGBs, auf die ich als Kunde als Warnsignal achten sollte?

Ulrich Lepper: Können Sie das aus Ihrer Sicht ergänzen? Bei welchen Spielen sehen Sie aus Datenschutzsicht besonders Probleme – Browsergames, Mobilegames, Socialgames?

### 4. Zukunft

Konstantin Ewald: Wir wollen in die Zukunft blicken. Gibt es aus ihrer Sicht Sachen, die der Gesetzgeber dringend regeln muss?

Ulrich Lepper: Wie sehen Sie das – welche Forderungen haben Sie an die Unternehmen?

René Pfeiffer: Was glauben Sie, was könnten Firmen wie Sony aus technischer Sicht machen, um nicht Hackern zum Opfer zu fallen?

## 5. Kundenverhalten

Letzte Frage nacheinander an alle: Wir wollen den Spieß auch mal umdrehen. Was können wir, als Kunden, ab sofort anders machen, um Online sicherer unterwegs zu sein als gestern? Kann/Muss die Branche die Kunden besser erziehen?

### Vorstellung der Teilnehmer

#### Ulrich Lepper

Ulrich Lepper ist ein deutscher Verwaltungsjurist. Er ist seit Januar 2010 Landesbeauftragter für den Datenschutz des Landes Nordrhein-Westfalen und Nachfolger von Bettina Sokol, die als Präsidentin des Landesrechnungshofs nach Bremen gewechselt ist. FDP-Mitglied Lepper war zuvor bei der Bezirksregierung Arnsberg und lange Zeit auch im Innenministerium Nordrhein-Westfalen tätig, wo er unter anderem 7 Jahre als Referatsleiter für den Datenschutz verantwortlich war. Zuletzt war er Regierungsvizepräsident in Düsseldorf.



#### Konstantin Ewald

Konstantin Ewald trat 2001 Osborne Clarke bei. Er war einige Monate in unserem Londoner Büro tätig und hatte darüber hinaus Gelegenheit, die Rechtsabteilung eines namhaften Herstellers von Datenbanksoftwarelösungen für einige Monate vor Ort zu unterstützen. Konstantin Ewald veröffentlicht regelmäßig zu Themen aus dem Bereich des IT-Rechts sowie zu Rechtsfragen der Computer- und Videospieleindustrie.



#### René Pfeiffer

René Pfeiffer ist Mitveranstalter der DeepSec, einer jährlich stattfindenden Sicherheitskonferenz, die sich vor allem mit den Themen Network-Security und Hacking beschäftigt.

### Kontakte Aruba Events (Organisation)

#### Projektmanagement

Stephan Reichart

Büro: 0208 – 69 82 608

Mobil: 0151 – 234 26 474

[reichart@aruba-events.de](mailto:reichart@aruba-events.de)

#### Programm

Cristina Lamyon

Büro: 0208 – 69 82 608

Mobil: 0163 – 26 99 860

[lamyon@aruba-events.de](mailto:lamyon@aruba-events.de)